



Der Prozess der Zertifizierung eines Unternehmens nach ISO 9001 (Qualität) und/oder ISO 14001 (Umwelt) und/oder ISO 45001 (Sicherheit)

Die Phasen des Systemaufbaus

1	2	3	4	5
Ist-Analyse <i>(Kostenlose Vorleistung)</i>	System- Aufbau inklusive QM-(UM)- Handbuch	Umsetzung des Systems	Internes Audit, Management Review	Zertifizierung

Unser Leistungsumfang in den einzelnen Phasen:

1. Phase: Ist-Analyse gemeinsam mit dem Management

- Erhebung des IST Zustandes im Hinblick auf Zertifizierbarkeit des Unternehmens, umfassende Bestandsaufnahme des Dokumentationsbedarfs und der erforderlichen Maßnahmen
- Aktionsplan – was fehlt noch zum fertigen System?
Gemeinsame Erstellung eines Projekt- und Terminplans
- Verbindliches Fixpreisangebot mit Kostentransparenz bis zur Zertifizierung

2. Phase: Aufbau des Systems inklusive Handbuch unter Mitwirkung der eigenen Verwaltung

- Identifizierung und Beschreibung der Prozesse im Unternehmen
- Bewertung der Auswirkungen und Festlegung des Handlungsbedarfes des Personals
- Festlegung von Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten (Organigramm, Stellenbeschreibungen, Vertretungen, etc.)
- Erstellung der gesamten Dokumentation und des Regelwerks (Handbuch, Prozesse, Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen, Formulare, Dokumente, usw.)
- Definition der Q-/U/SGA-Politik des Unternehmens mit der Geschäftsleitung
- Festlegung von Kennzahlen des Systems, falls möglich und erforderlich

3. Phase: Umsetzung des Systems unter Mitwirkung der Belegschaft

- Einführung bzw. Freigabe der Dokumente
- Festlegung eines Systems zur Lenkung fehlerhafter Produkte bzw. Abläufe
- Erstellung eines Systems zur Dokumentation der Kundenzufriedenheit
- Durchführung der Lieferantenbewertung
- Schulung und/oder Einweisung der Mitarbeiter in das System (falls erforderlich)

4. Phase: Internes Audit

- Internes Systemaudit des Unternehmens
- Erstellen der Auditberichte, Beheben von Abweichungen (falls solche bestehen)

- Planung oder Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen
- Durchführung der Managementbewertung, Erstellung aller für das Zertifizierungsaudit erforderlichen Unterlagen und Dokumente

5. Phase: Zertifizierungsaudit

- Voraudit (Dokumentenprüfung) mit dem externen Gutachter
- Briefing der Mitarbeiter für das Zertifizierungsaudit
- Mitwirkung und Vertretung der Interessen des Kunden beim Zertifizierungsaudit
- Zertifizierung

Einschätzung des Aufwands und Zeitrahmens

Erfolgt üblicherweise im Rahmen der Ist-Analyse. Aus der Erfahrung kann gesagt werden, dass die Vorarbeiten für eine Zertifizierung mindestens ein Monat und selten länger als drei Monate in Anspruch nehmen.

Durchführungsmodalitäten

Wir arbeiten darauf hin, dass die Dokumentation und das damit verbundene Formularwesen sowie die Folgeadministration „schlank“ und unbürokratisch gehalten wird, also sich auf ein der Norm entsprechendes Minimum beschränkt. Dies soll natürlich nicht ausschließen, dass in der Praxis ein Managementsystem gelebt wird, das die Qualität und Effizienz auch tatsächlich steigert.

Bei der Erstellung des Handbuchs, der erforderlichen Formulare, Dokumente etc, wird eng mit den Mitarbeitern des Betriebs zusammengearbeitet um Aufwand und Kosten gering zu halten. Das Management-Handbuch wird von uns konform mit den Punkten der Norm verfasst und üblicherweise in digitalisierter Form ins Netzwerk gestellt und dort verwaltet bzw. aktualisiert.

Wir unternehmen vom Start weg alles Erforderliche, um das Team zur Mitarbeit zu motivieren und eine positive Haltung zu den notwendigen Maßnahmen bzw. Auflagen zu bewirken. Die Unterstützung des Managements bei der Einhaltung von Terminen, bzw. Erfüllung von Anforderungen durch die Belegschaft ist dabei ein wichtiges Kriterium.

Die erforderlichen Schulungen für das Personal im Rahmen der Zertifizierung (sofern überhaupt erforderlich) werden dem tatsächlichen Bedarf entsprechend nach Ermessen, bzw. Normerfordernissen durchgeführt.

Ein zukünftiger Qualitäts-/Umweltbeauftragter (QB/UB) wird auf Wunsch durch uns in das System eingeschult. Für die Erfüllung der Auflagen zur Aufrechterhaltung der Zertifizierung kann bei Bedarf von uns ein externer QB/UB beigelegt werden. Für alle Fragen der Arbeitssicherheit stellen wir im Bedarfsfall gerne eine Sicherheitsfachkraft zur Verfügung.

Wir arbeiten seit vielen Jahren erfolgreich mit dem TÜV Süd als zertifizierender Institution zusammen und sind dort auch im Beraterpool gelistet. Wir versichern uns üblicherweise bereits im Vorfeld der Unterstützung und Mitwirkung des TÜV Süd bei der Systemerstellung. Dadurch ist gewährleistet, dass weder unnötiger Aufwand betrieben wird, noch unliebsame Überraschungen beim Zertifizierungsaudit passieren. Darüber hinaus arbeiten wir auch mit jedem anderen Akkreditierten Institut, falls so gewünscht.

Honorar



Das Honorar für eine Zertifizierungsbegleitung hängt von den Voraussetzungen, die im Unternehmen gegeben sind ab und richtet sich ganz nach dem erforderlichen Zeiteinsatz. Wir bieten Interessenten eine **kostenlose Erst-Analyse**, bei der wir unseren Aufwand für die notwendigen Arbeiten erheben und einen Aktionsplan für alle Maßnahmen erstellen.

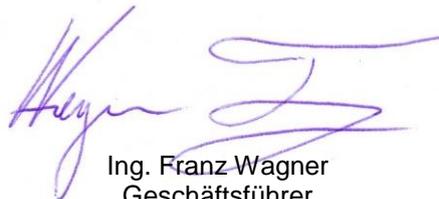
Nach dieser Analyse legen wir ein verbindliches **Fixpreis-Angebot** bis zur erfolgreichen Zertifizierung und geben auf unsere Tätigkeit auch eine **Zertifizierungsgarantie**, sofern der von uns empfohlenen TÜV Süd als zertifizierende Institution gewählt wird.

Nicht in unserem Honorar enthalten sind generell alle mit dem externen Zertifizierungsaudit verbundenen Kosten und Gebühren, dafür wird von der zertifizierenden Institution ein separates Angebot erstellt.

Für alle später erforderlichen Folgemaßnahmen zur Aufrechterhaltung der Zertifizierung oder zum „Outsourcing“ des QM und UM steht unser Team auf Wunsch gerne zu amikalen Konditionen zur Verfügung.

Wir hoffen Ihnen mit diesen ersten Informationen gedient zu haben und sehen einer konstruktiven Zusammenarbeit entgegen.

Mit besten Grüßen



Ing. Franz Wagner
Geschäftsführer